

LF 7 Personal	Personalentwicklung
Aufgabe 1	

Situation

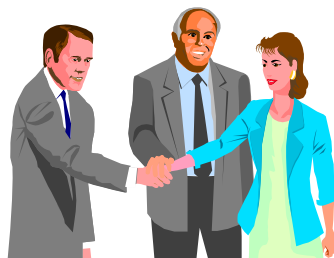
Herrn Nickel ist aufgefallen, dass sich in letzter Zeit einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die Art und Weise ihrer Beurteilung in unterschiedlichsten Abteilungen beschwert haben. Immer wieder tauchen die gleichen Beurteilungsfehler auf. Herrn Nickel ist klar, dass bei der Beurteilung dem Vorgesetzten leicht Fehler unterlaufen können. Er entschließt sich aus diesem Grund Beurteilungsgrundsätze zusammenzustellen¹ und sie den Vorgesetzten zukommen zu lassen, so dass typische Beurteilungsfehler (hoffentlich) nicht mehr auftreten werden.

Ein wichtiger Grundsatz ist folgender:

- Mit dem Mitarbeiter muss nach einer Beurteilung ein Beurteilungsgespräch geführt werden. Dieses Beurteilungsgespräch ist ein wichtiges Führungsmittel und hat die Aufgabe, dem Mitarbeiter zu helfen, seine Leistungen und etwaige Schwächen zu erkennen und zu verbessern. Damit ein Beurteilungsgespräch auch tatsächlich stattfindet, sollte der Mitarbeiter die Beurteilung einsehen und die stattgefundene Besprechung bestätigen.

Aufgabe

- Insgesamt liegen sechs unterschiedliche Beurteilungsgrundsätze vor!
- Präsentieren Sie Ihren Mitschülerinnen und Mitschülern Ihren Beurteilungsgrundsatz, indem Sie Ihnen eine kleine Situation vorspielen, in der sich ein Vorgesetzter in der Telco AG **nicht** an diesen Beurteilungsgrundsatz hält!
- Das Plenum soll sich aufgrund Ihrer vorgespielten Situation überlegen, um welchen Grundsatz es sich handeln kann!



¹ Herr Nickel benutzt dafür folgende Quelle: Hambusch, Rudolf; Personal- und Ausbildungswesen; Darmstadt 1999; S 94 ff.